

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1862

237 (9.10.1862)

Beilage zu Nr. 237 der Karlsruher Zeitung.

Donnerstag, 9. Oktober 1862.

Zur Generalversammlung des Nationalvereins.

Weimar. Wir entnehmen dem Bericht über die Thätigkeit des Nationalvereins in dem abgelaufenen Vereinsjahre und über die politische Lage folgende, ein allgemeineres Interesse bietende Stellen:

Der vorjährige Ausschussbericht hat mit den Worten begonnen: „Unter den Nationalpflichten, die sich unerfüllt von einem Jahr auf andere vererben, ist auch diesmal wieder die Herstellung des Rechtszustandes in Kurhessen und in den Herzogthümern zu nennen.“ Eine dieser Pflichten ist in der Zwischenzeit erfüllt, im Kurfürstenthum Hessen ist die rechtmäßige Verfassung und das Wahlgeseh von 1849 wieder hergestellt und damit ein Sieg erkämpft worden, dessen Bedeutung weit über die Grenzen des Landes hinausreicht. Wir verdanken ihn zunächst der unerschütterlichen Ausdauer des hessischen Volkes und der Tapferkeit und Umsicht seiner Führer, vor Allen des Mannes, dessen Name in ganz Deutschland hoch geehrt wird. Aber auch ganz Deutschland hatte die Sache der Hessen zu der seinigen gemacht; in der Presse, in den Landesvertretungen wurde ohne Unterlaß gekämpft, und die Thätigkeit unseres Vereins war keiner andern Aufgabe so nachhaltig und eifrig zugewendet, wie dieser jetzt gelösten. Die wenigen freisinnigen Regierungen, deren Deutschland sich rühmen kann, fanden in der Energie der Volksbewegung einen Rückhalt für ihre Einwirkung auf den Bundestag, und so kam es endlich, daß die Unmöglichkeit eines längeren Widerstandes erkannt und das geborgte Recht wieder aufgerichtet wurde. Entscheidend war in diesem Fall der Einfluß der preussischen Regierung, und so wenig vielleicht die Beweggründe ihres Verhaltens eine nähere Prüfung ertragen, so große Fehler auch sonst begangen worden sind, so haben wir doch bei diesem schwachen Lichtschimmer der Berliner Politik gesehen, was Preußen für Deutschland sein kann, wenn es bereit seinen Beruf erkannt hat und zu dessen kraftvoller Erfüllung die Hand anlegt.

Wir ziehen nächst dem aus dem Verlauf der kurhessischen Krisis die Lehre, was ein Volk mit friedlichen Mitteln zu erreichen vermag, wenn es ernstlich will. Auch in andern deutschen Ländern sind Verfassungen gewaltsam niedergeworfen und ist das mißhandelte Rechtsbewußtsein des Volks bis zum heutigen Tag nicht versöhnt worden. Wollen sich die Fürsten den Vorgang in Kurhessen nicht zur Warnung dienen lassen, so möge er den Völkern zur Mahnung dienen.

Ihren vollen Abschluß hat indes auch die kurhessische Verfassungsfrage noch nicht gefunden. In Kassel sollen Verhandlungen zwischen Regierung und Volksvertretung über eine Revision des wiederhergestellten Rechts stattfinden, und es ist nicht zu berechnen, welche neue Ermuthigung der Staatsform der Gewalthaber aus dem Gang der Dinge in Preußen schöpfen wird. Ein neuer Kampf, dann aber auch zuverlässig ein neuer Sieg, kann bevorstehen.

Nur von bescheidenen Erfolgen ist in der Sache der Herzogthümer zu sprechen. Die preussische Regierung hat zu Ende des vor-

gen Jahres in einer nach Kopenhagen gerichteten Note das Recht Deutschlands an Schleswig zum ersten Mal betont, und von beiden Großmächten, mit besonderer Entschiedenheit von Preußen, ist im Lauf dieses Sommers die dänische Willkürherrschaft auch bezüglich der holländischen Angelegenheiten diplomatisch konstatirt worden. Man hat die Ansprüche der Herzogthümer richtig formulirt und eindringlich begründet. Wird man auch für ihre Verwirklichung Sorge tragen, und dürfen wir selbst im jetzigen Augenblick wünschen, daß dies geschehe? Wenn ein Ministerium Bismarck die Mittel zum Krieg gegen Dänemark fordert, darf die preussische Volksvertretung sie bewilligen? Kann ein solches Ministerium sich der stolzen Aufgabe vermaßen, Deutschland von dem Fluch seiner politischen Ohnmacht, welcher in dem Zustand der Herzogthümer verkörpert ist, zu erlösen?

Darauf werden dem Andenken Lehmann's einige ehrende Worte gewidmet und dann Ueberschau über die Entwicklungen auf dem Gebiete des innern Staatslebens im abgelaufenen Jahre gehalten, wobei der Bericht eine Reihe erfreulicher Erscheinungen in den verschiedenen deutschen Staaten konstatirt konnte, indem die Freiheit in Bezug auf das Verhältniß zwischen Kirche und Staat, die Trennung der Rechtspflege von der Verwaltung, Gewerbegesetzgebung u. s. w. manchen bedeutsamen Rud machte. Es heißt dann weiter:

Durch den Handelsvertrag, welchen Preußen im Namen der Zollvereins-Regierungen mit Frankreich abgeschlossen hat, sind die bestehenden Gegenstände auf dem politischen ebenjowohl als auf dem industriellen Gebiet zu einem beständigen Ausbruch getrieben worden. Es kann nicht die Aufgabe dieser Berichterstattung sein, einen Gegenstand von so umfassender Bedeutung erschöpfend zu besprechen. Wohl aber müssen wir darauf hinweisen, daß auch hier wieder die heillosen Folgen sich fühlbar machen, die aus dem Mangel einer deutschen Volksvertretung nach allen Richtungen entspringen. Jede Regierung, jeder Landtag beurtheilt im günstigsten Fall, und abgesehen von dem noch verderblicheren Einfluß einer selbstthätigen dynastischen Politik, den Betrag ausschließlich unter dem Gesichtspunkt der besonderen Landesinteressen. Er wird gebilligt oder verworfen, je nachdem er die Industrie des einzelnen Landes, wenn auch des kleinsten, zu begünstigen oder zu bedrohen scheint. Diese Auffassung und Behandlung der Sache ist grundfalsch und verberlich: sie kann dahin führen, daß die Wohlfahrt der Gesamtheit dem Widerstreben einer schwachen Minderheit geopfert wird. Nur der überwiegende Vortheil oder Nachtheil, welchen die Gesamtheit im Durchschnitt aller Einzelinteressen von einer Maßregel zu erwarten hat, darf die Entscheidung bestimmen. Dazu aber ist eine Vertretung der Gesamtheit unerlässlich, in welcher der Gegenstand der Einzelinteressen durchgekämpft und überwunden werden kann.

Aus den Streitigkeiten über die Annahme des Handelsvertrags hat sich eine Zollvereins-Krise entwickelt. Derselbe stellte, unter Protest gegen den Vertrag, das Begehren einer Zollvereinigung mit Deutschland; Preußen erklärte, daß der Fortbestand des Vereins durch die Verwerfung des Vertrags gefährdet sei. Die Lösung dieser volkswirth-

schaftlichen und zugleich politischen Lebensfragen steht nun bevor. Ueber die Fortdauer oder die Erneuerung und künftige Verfassung des Zollverbandes, über eine der wichtigsten nationalen Angelegenheiten, soll das entscheidende Wort gesprochen werden — ohne Mitwirkung der Nation. Kein Parlament soll gegenüber dem Sondergeist der Regierungen und Landtage das Bedürfnis der Gesamtheit zur Geltung bringen. Wenn unter solchen Umständen die Krisis einen verhängnißvollen Ausgang nähme, und der aufblühende Wohlstand von selbstmörderischen Maßregeln tödtlich getroffen würde, so hätten die Feinde der Bundesreform dieses Ergebnis zu verantworten, das hoffentlich durch die Kraft des Volkswillens abgewendet wird.

Der Bericht spricht sodann — anknüpfend an einen Beschluß der letzten Generalversammlung — von der Thätigkeit, die er bekanntlich in Bezug auf die Londoner Ausstellung gemacht, und fährt dann fort:

Die in Heidelberg beschlossene Flottenammalung hat während der ersten Monate reichen Ertrag geliefert. Indes schwanden von Tag zu Tag die letzten Reste des Vertrauens, das der preussischen Regierung in Deutschland noch geblieben war. Die Beitragleistungen flochten, die Austrafe wurden eingestellt und schon im Monat März sah der Ausschuss sich zu dem Beschluß veranlaßt, die noch nicht an das preussische Marineministerium ausgezahlten Gelder bis auf weiteres verzinsetzlich anzulegen. Der heutigen Versammlung wird über diesen Gegenstand besonderer Vortrag erstattet werden.

Ebenso über die Schritte, die aus Anlaß des vorjährigen Beschlusses wegen Bildung von Bezirksvereinen gethan worden sind.

Baden.

Mannheim, 6. Okt. Unter denjenigen Dienern der Staatsverwaltung, welche nicht mit Staatsdiener-Eigenschaft angestellt sind, regen sich schon längst Wünsche auf eine zeitgemäße Verbesserung ihrer Lage, die in einem unverkennbaren Mißverhältniß zu den allseitig fortgeschrittenen Zuständen sich befindet. In den letzten Tagen nun haben dahier Besprechungen stattgefunden, zu dem Zweck, der groß. Regierung eine desfallsige Kollektivengabe zu unterbreiten. Es sind namentlich die Bestimmungen über den Pensionsehalt des Dieners selbst im Fall eintretender Dienstunfähigkeit, und jene wegen Versorgung seiner Hinterbliebenen aus der für diese Dienstklasse eigens errichteten Wittwenkasse, welche in fraglicher Petition als einer günstigen Abänderung am dringendsten bedürftig bezeichnet werden sollen. Da im gegenwärtigen Augenblick gerade die periodische Regulirung der Wittwengehälter vor sich zu gehen hat, und der Vermögensstand der Kasse bereits ein sehr günstiger ist, so glauben die Betheiligten besonders in Bezug auf den zweiten Punkt auf ein erfreuliches Resultat hoffen zu dürfen, sowie dieselben überhaupt einer wohlwollenden Aufnahme ihrer Gesuche gewiß sind.

Verantwortlicher Redakteur:
Dr. J. Herm. Kroenlein.

Oberamt Offenburg.

Öffentliche Mahnung

zur Erneuerung von Grund- und Unterpfandbuchs-Einträgen.

N. 660. Griechheim. Auf Grund des Gesetzes vom 5. Juli 1860 (Reg.-Bl. Nr. 30) werden die in nachstehendem Verzeichnisse genannten Gläubiger oder deren Rechtsnachfolger aufgefordert, die bezeichneten Einträge von Vorzugs- und Unterpfandrechten, wenn solche noch Gültigkeit haben, binnen 6 Monaten bei dem Pfandgericht Griechheim erneuern zu lassen, widrigenfalls die Einträge nach Art. 4 des erwähnten Gesetzes gestrichen werden.
Der Rechtsgrund der in nachstehendem Verzeichnisse angegebenen Forderungen, welche in das Unterpfandbuch eingetragen sind, besteht in bedungenen Unterpfandrechten, und der Rechtsgrund der in das Grundbuch eingetragenen Forderungen in dem gesetzlichen Vorzugsrechte des Verkäufers, sofern nicht bei einzelnen Einträgen etwas Anderes bemerkt ist.
Griechheim, den 28. August 1862.

Das Pfandgericht.
Bürgermeister Siehrich.

Der Verzeichnungs-Kommissar
Dillingger, Notar.

Des Eintrags Datum.		Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.		Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.		Betrag der Forderung.		Des Eintrags Datum.		Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.		Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.		Betrag der Forderung.	
Datum.	Seite.					fl.	kr.	Datum.	Seite.					fl.	kr.
I. Einträge im Pfandbuch Band I.															
12. Dez. 1822	5	Broß, Edmund, von Griechheim		Bahr, Julius, dessen Ehefrau — eheliche Beibringen		1157	29	1. Okt. 1825	226	Stolzer, Amant, von Griechheim		Schwermann, Ferd. Georg Friedrich, in Kallatt		100	—
25. März 1826	6	Stolzer, Heinrich, von da		Deder, Professor in Offenburg		200	—	20. Juni	253	Breithaupt, Jakob, von da		Obermüller, Katharina, dessen Ehefrau — Kautionsung		—	—
21. März	8	Ritter, Ferdinand, von da		Derselbe		800	—	29. März	259	Kramer, Franz Anton, von Bohl- bach		von Wiß, Reichshultheis in Of- fenburg		50	—
14. April 1818	11	Kurder, Alois, von da		Chappeir, Lorenz, in Straßburg		250	—	17. Juli 1826	265	Gef, Adam, als Pfleger für Men- zer, Bartholome, in Griechheim		Eggs, Ignaz, in Griechheim		58	—
25. Febr. 1823	12	Derselbe		von Laaba, August, von Offenburg		100	—	18. April 1804	270	Kurder, Martin, von Bohlbach		Glaher, Johann, Oshenwirth in Offenburg		150	—
16. Sept. 1826	—	Kurder, Bonifaz, von da		Gardle, Professor in Kallatt		300	—								
8. Aug. 1820	19	Derselbe		Kurder, Lorenz, von Griechheim		130	—								
24. März 1817	25	Odenfus, Lorenz, von da		Jesle, Doktor in Offenburg		400	—								
24. Nov. 1823	34	Schuler, Joseph, von da		Esterhan, Norbert, von Griechheim — Vormundschaft		—	—								
22. März	41	Kurder, Bernhard, von da		von Wend, Drift in Offenburg		250	—								
15. Febr.	73	Karcher, Mathias, von da		Bahr, Johann Nepomuk, v. Griech- heim — Kaufschilling		100	—	26. Jan. 1827	1	Karcher, Mathias, von Griechheim		Noggerth, Simon, von Bohlbach		140	—
23. April	77	Kramer, Bernhard, von da		Drapp, Anton, Wittve von da, ebenjo		100	—	15. Mai	16	Derselbe		Siedl, Josephine, von Kallatt		200	—
11. Okt. 1825	87	Müller, Johann, von da		Barth, Elisabetha, von Offenburg		150	—	27. Aug.	27	Bürcke, Kasimir, von da		Bürcke, Mathias, Kinder in Pla- mont in Frankreich		120	17
6. Nov. 1822	95	Kempf, Johann, von da		Schub, Barbara, von Griechheim		100	—	22. Nov.	35	Ritter, Ferdinand, Wittve von da		Ritter, Joseph Anton, Kinder in Triberg		716	42
25. Juli 1818	99	Sebbard, Higin, von da		Pittari, Lorenz, Kinder von da		100	—	17. Jan. 1828	42	Kurder, Bernhard, von da		Gaus, Doktor in Kallatt		200	—
11. März 1823	101	Kurder, Franz Ludwig, von da		Pittari, Lorenz, von da		100	—	30. Juni	59	Dietrich, Anselm, von da		Zwickelbofer, Ludwig, in Kallatt		200	—
14. Mai 1816	143	Kurder, Mathias, von da		Kurder, Lorenz, von da		100	—	5. Febr. 1829	95	Kortmann, Kaver, von da		Bahr, Maria Anna, von Griech- heim — Vormundschaft		—	—
23. Jan. 1823	158	Dengler, Michael, von da		Trapp, Anton, Wittve von da		400	—	6. Febr.	98	Noggerth, Simon, von da		Huber, Balthasar, von da		35	18
22. Nov. 1806	167	Kurder, Jakob, von da		Schmitz, Johann, in Willstett		50	—	17. Juli	110	Hältig, Ignaz, Seiler von da		Recht, Stefan in Kall		200	—
9. Nov. 1825	183	Siefert, Andreas, von da		Bahr, Thomas, Gerichtswächter von Griechheim		230	—	2. Okt.	117	Kurder, Bonifaz, von da		Stengel, Johann Jakob, Schwanen- wirth in Kallatt		500	—
24. März 1817	206	Dietl, Andreas, von Wimböschlag		Bankhofer, Ludwig, f. l. öst. Ritt- meister u. Auditor in Offenburg		100	—	5. Nov.	119	Jug, Norbert, von da		Jug, Joseph, von Wimböschlag — Kaution		110	20
1. Okt. 1825	207	Gef, Amatus, von da		Walter, Revisor in Offenburg		100	—	27. Febr. 1830	183	Breithaupt, Mathias, von da		Schub, Veronika, von Griechheim — Vormundschaft		—	—
30. Sept.	209	Derselbe		Kurder, Wilhelm, Wittve in Stadt Kall		500	—	16. Juli	147	Bahr, Nikolaus, von da		Renger, Martin u. Anton, von da — beghl.		—	—
17. Juni 1820	212	Moser, Johann, Lehrer von Griech- heim		Schwermann, Ferd. Georg Friedrich, von Kallatt		500	—	148	Weber, Ignaz, Schlosser von da		Walter, Karl u. Mar, von da — beghl.		—	—	
12. Febr. 1821	214	Stump, Jakob, von Willstett		Ritter, Barbara, von Bohlbach		56	—	150	Gef, Gregor, von da		Waller, Ludwig, von da — beghl.		—	—	
17. Jan. 1822	217	Gef, Anton, Sabine u. Luigarde, in Griechheim		Gug, Barbara, von Willstett		2400	—	6. Sept.	154	Gef, Adam, von da		Bellen, Kumbändler in Kallatt — Kaution		300	—
23. April 1823	225	Stolzer, Amant, von da		Gef, Domian, von Griechheim		485	—	11. Sept.	156	Bahr, Christine, Ehefrau des Anton Renger von da		Bahr, Simon, von Griechheim, ver- schollen — Kaution		3765	—

Des Eintrags		Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung.		Des Eintrags		Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung.	
Datum.	Seite.			fl.	kr.	Datum.	Seite.			fl.	kr.
2. Mai 1831	206	Prof. Andreas, von Griesheim	Prof. Andreas, Kinder von da	187	48	27. Mai 1828	308	Kempf, Klemens, u. Kempf, Simon, von Griesheim	Kempf, Justine, u. Kempf, Severin, Erbschaft in Griesheim	78	—
1. Juli	216	Weber, Markus, von da	Gisinger, Lukas, von Offenburg, ver-	259	29	6. Sept.	312	Bahr, Johann Nepomuk, von da	Ritter, Karl, Thierarzt in Offenburg	200	—
12. Sept.	221	Breithaupt, Veronika, Ehefrau des	Breithaupt, Jakob, Erben in Gries-	272	48	30. Dez.	314	Breithaupt, Anselm, von da	Odenfus, Johann, von Bohlbach	300	—
21. Nov.	246	Kramer, Heinrich, von Griesheim	heim — Gleichstellungsgeld	400	—	9. Jan. 1829	316	Lurder, Alois, von da	Sachs, Wendelin, von Bühl	80	—
22. Nov.	250	Lurder, Markus, von da	Verlassenschaftsurteil des Amtsrevi-	250	—	4. Febr.	320	Menzer, Ferdinand, von da	Menzer, Magdalena, Erbschaft von Griesheim	52	—
28. Nov.	255	Siefert, Joseph, von da	ser Bruchstein in Offenburg	600	—	28. März	330	Schneider, Leopold, von da	Joggerst, Joseph, von Bühl	115	—
7. Febr. 1832	274	Gisinger, Maria Anna u. Franziska,	Dieselbe	140	—	9. Mai	341	Pitterst, Martin, von Bohlbach	Hud, Jakob, Gemeindevorsteher in Bühl	572	—
19. März	289	Stolzer, Ambros, Zimmermann v. da	Gisinger, Lukas, von Offenburg —	—	—	11. Mai	343	Karcher, Heinrich, von Griesheim	Fischer, Landolin, von Appenweier	121	—
2. Juli	302	Lurder, Theresia, Vormundschaf-	Stolzer, Bernhard, von Griesheim —	—	—	345	345	Karcher, Ignaz, von da	Fischer, Martin, von Bindschlag	86	—
		von da	Vormundschaf	800	—	348	348	Breithaupt, Anselm, von da	Rothmann, Andreas, Witwe von Griesheim	315	—
			Kaution	—	—			Breithaupt, Lorenz, von da	Rothmann, Andreas, Witwe von Griesheim	178	—
III. Einträge im Grundbuch Band I.											
2. April 1819	5	Lapp, Ferdinand, Bäcker von Gries-	Obermüller, Johann Georg, von da	190	—	6. Juni	351	Walter, Lorenz II., von Hesselburg	Red, Rappewirth, Erben von Will-	220	—
12. Juni	9	Joggerst, Simon, von da	heim	72	—	352	352	Stump, Hans, von Willstett und	Red, Rappewirth, Erben von Will-	426	—
18. Sept.	13	Lurder, Karl, von da	Joggerst, Georg, von Griesheim	270	—	11. Juli	356	Joders, Jakob, von Hesselburg	Red, Rappewirth, Erben von Will-	90	—
3. Nov.	53	Lurder, Joseph u. Heinrich, von da	Stolzer, Mathias, von da	140	—	1. Aug.	361	Joggerst, Joseph, Schreiner v. Gries-	Kiefer, Magdalena, von Zell	—	—
28. April 1820	64	Lurder, Joseph, von da	heim	100	—	363	363	Rothmann, Xaver, von da	Kern, Joseph, von Bühl	110	—
22. Juli	66	Sachs, Adrian, von da	Bogt, Johann, Blumenwirth von	270	—	1. Aug.	361	Menzer, Joseph, von da	von Döbelen, Frau, Gantmasse in	18	30
17. Febr.	77	Siefert, Martin, von da	Kammersweier	140	—	15. Sept.	370	Mai, Simon, von Kammersweier	von Offenburg	41	—
3. April 1821	87	Dietrich, Joseph, von da	Bogt, Jakob, von Griesheim	100	—	17. Okt.	374	Odenfus, Matern, von Griesheim	Wader, Johann, von Weier	130	—
		Wolfsberger, Severin, von da	Stolzer, Mathias, von da	110	—	7. Nov.	376	Lurder, Martin, von da	Fischer, Landolin, von Appenweier	200	—
		Brunner, Anton, von da	Wolfsberger, Severin, von da	190	—	14. Nov.	378	Menzer, Lukas, Schmid von da	Wader, Johann, von Weier	100	—
		Karcher, Martin, von da	Bauer, Norbert, von da	60	—	28. Nov.	382	Kempf, Paul, von Bühl	Dieselbe	50	—
		Lapp, Ferdinand, von da	Dieselbe	161	—	1. März 1830	384	Lurder, Martin, von Griesheim	Prof. Andreas, von Griesheim	280	—
		Gebhard, Sigmund, von da	Joggerst, Georg, von Bohlbach	160	—	384	384	Sachs, Joseph, von da	Danner, Joseph, Ritterwirth von	416	—
9. Mai	95	Lurder, Mathias, jung, von da	Dieselbe	75	—	402	402	Lurder, Engelbert, von da	Durbad	300	—
14. Jan. 1822	99	Wolfsberger, Theresia, von da	Bahr, Thomas, Altvogt von Gries-	140	—	18. März	402	Lurder, Martin, von da	Lurder, Michael, von Griesheim	466	—
18. Febr.	102	Lurder, Jakob, Maurer von da	heim	162	42	20. März	404	Egg, Janz, von da	Lurder, Bonifazius, von da	110	—
16. März	104	Stolzer, Ambros, Zimmermann von da	Burgert, Lorenz, von da	200	—		407	Stolzer, Ambros, von da	Dieselbe	98	—
17. Juni	107	Siegrist, Joseph, Schreiner von da	Kern, Anton, von Bühl	200	—		408	Stolzer, Martin, von da	Stolzer, Martin, von da	244	—
27. Juli	109	Breithaupt, Anselm, von da	Stolzer, Mathias, von da	200	—		410	Lurder, Jakob, Maurer von da	Dieselbe	260	—
3. Aug.	110	Krieg, Hans, von Obelshofen	Prof. Joseph, von Griesheim	150	—	12. April	413	Hanser, Gregor, von Weierbach	Herz, Anton, Witwe von Albers-	80	—
30. Sept.	112	Rothmann, Xaver, von Griesheim	Bogt, Johann, von Bohlbach	30	—	3. Mai	417	Karcher, Heinrich, von da	Stolzer, Georg, von Offenburg	150	—
		Siegrist, Joseph, von da	Dieselbe	190	—	10. Juli	442	Stolzer, Martin, von da	Prof. Bartholomäus, von Binds-	150	—
		Sachs, Joseph, von da	Odenfus, Johann, von Bohlbach	80	—	1. Sept.	444	Kind, Mathias, Vogt von da	schlag	132	—
		Menzer, Ferdinand, von da	Dieselbe	228	—	8. Nov.	446	Lurder, Anton, von Griesheim	Prof. Bartholomäus, von Binds-	348	—
		Karcher, Anton, von da	Obermüller, Johann Georg, Voll-	227	—		448	Rothmann, Xaver, von da	Dieselbe	128	—
14. Juli 1823	124	Stöckle, Janz, Adlerwirth von da	streckungsmasse von Griesheim	249	—		449	Siegrist, Joseph, von da	Prof. Sebastian, von da	256	—
10. Sept.	126	Bahr, Andreas, von da	Walter, Georg, Kinder von Willstett	41	—		451	Sachs, Joseph, von da	Dieselbe	167	—
15. Nov.	129	Breithaupt, Anselm, von da	Dieselben	41	—		452	Egg, Lukas, von da	Dieselbe	171	—
19. Nov.	131	Kempf, Johann, von da	Stolzer, Mathias, ledig, von Gries-	200	—	15. Nov.	453	Schläger, Hermann, Ochsenwirth von	Stump, Jakob, von Willstett	578	—
		Winterhalter, Peter, von da	heim	200	—						
		Sachs, Joseph, von da	Kempf, Johann, von da	700	—						
			Schwarz, Jakob, Gantmasse von	324	—						
			Hesselburg	250	—						
21. Febr. 1824	143	Schuler, Joseph, Schmidt von da	Reber, Norbert, Gantmasse v. Gries-	250	—						
		Lurder, Karl, von da	heim	214	—						
		Prof. Joseph, von da	Dieselbe	200	—						
3. April	154	Lurder, Karl, von da	Reis, Johann, von Neumühl	180	—						
10. Mai	156	Wolfsberger, Severin, von da	Lurder, Mathias, von Griesheim	330	—						
14. Dez.	162	Prof. Georg, von da	Lurder, Bonifazius, von da	100	—						
3. Jan. 1825	165	Bahr, Johann Nepomuk, von da	Dieselbe	242	—						
4. Jan.	167	Karcher, Anton, von da	Gebhard, Joseph und Agnes, von	300	—						
27. April	168	Siegrist, Joseph, Schreiner von	Bohlbach	181	—						
		Sachs, Joseph, von da	Stolzer, Joseph, Vollstreckungsmasse	181	—						
		Weber, Mathias, von da	von Griesheim	460	—						
30. Juli	175	Lurder, Landolin, von da	Birdle, Mathias, Kinder von Bla-	144	—						
		Baßler, Joseph, Küfer von da	mont in Frankreich	100	—						
		Egg, Bernhard, ledig, von da	Dieselben	460	—						
		Ritt, Magdalena, Ehefrau des Jo-	Engel, Barbara, von Griesheim	400	—						
		hann Moser von da	von da	203	—						
2. Okt.	182	Egg, Bernhard, von da	Dieselbe	100	—						
8. Okt.	184	Lurder, Mathias, von da	Wader, Lorenz, von Waltersweier	106	—						
6. Nov.	190	Lurder, Landolin, von da	Prof. Andreas, von Griesheim	333	—						
17. Nov.	194	Prof. Michael, von da	Stolzer, Georg, in Offenburg	156	—						
21. Jan. 1826	197	Gas, Amadus, von Bindschlag	Dieselbe	128	—						
		Kempf, Simon, von da	Ritter, Hugo, Vollstreckungsmasse von	107	—						
13. Febr.	200	Lurder, Anton, von Griesheim	Bohlbach	278	—						
23. Febr.	203	Lurder, Jakob, von da	Goes, Konrad, Gantmasse von Binds-	278	—						
		Egg, Bernhard, von da	schlag	190	—						
25. April	205	Brunner, Anton, ledig, von da	Gas, Amadus, von da	250	—						
13. Mai	208	Schleicher, Jakob, von da	Prof. Joseph, von Junzweier	260	—						
1. Juni	211	Odenfus, Matern, von da	Siefert, Augustin, Vollstreckungs-	69	—						
6. Nov.	221	Föld, Klemens, von da	masse von Griesheim	90	—						
		Siefert, Martin, von da	Dieselbe	69	—						
		Föld, Klemens, von da	Schell, Ignaz, von Arlosen	50	—						
		Karcher, Mathias, von da	Siefert, Andreas, von Griesheim	90	—						
		Lurder, Franz Ludwig, von da	Siefert, Augustin, Vollstreckungs-	89	—						
		Wolfsberger, Severin, von da	masse von da	100	—						
		Lurder, Bernhardin, von da	Föld, Sigmund, Kaiserwirth in	100	—						
24. Nov.	227	Karcher, Anton, von da	Kammersweier	142	—						
		Föld, Franz Ludwig, von da	Dieselbe	63	—						
27. Nov.	229	Wurth, Joseph, von da	Stolzer, Georg, von Müllen	450	—						
		Stolzer, Felix, von da	Dieselbe	79	—						
		Siegrist, Joseph, von da	Dieselbe	273	—						
14. Dez.	233	Gärtner, Bartholomäus, von da	Stolzer, Georg, in Offenburg	156	—						
8. Jan. 1827	241	Utz, Norbert, Weber von da	Dieselbe	128	—						
24. Febr.	244	Bahr, Johann Nepomuk, von da	Ritter, Hugo, Vollstreckungsmasse von	107	—						
31. Jan.	246	Seibler, Ferdinand, Weber von da	Bohlbach	278	—						
10. April	253	Breithaupt, Andreas, von da	Goes, Konrad, Gantmasse von Binds-	278	—						
28. April	258	Breithaupt, Benedict, von da	schlag	190	—						
		Wurth, Georg, von da	Gas, Amadus, von da	250	—						
		Bahr, Andreas, jung, von da	Prof. Joseph, von Junzweier	260	—						
28. Juni	265	Prof. Viktoria, Ehefrau des Joh.	Siefert, Augustin, Vollstreckungs-	69	—						
18. Juli	268	Müller von da	masse von Griesheim	90	—						
		Prof. Notalia, ledig, von da	Dieselbe	69	—						
		Sachs, Joseph, von da	Schell, Ignaz, von Arlosen	50	—						
		Stolzer, Thomas, von da	Siefert, Andreas, von Griesheim	90	—						
20. Nov.	276	Schneider, Leopold, von da	Siefert, Augustin, Vollstreckungs-	89	—						
23. Jan. 1828	285	Breithaupt, Ludwig, von da	masse von da	100	—						
		Karcher, Heinrich, von da	Föld, Sigmund, Kaiserwirth in	100	—						
4. April	298	Fißbaum, Andreas, von Kammers-	Kammersweier	142	—						
2. April	300	weier	Dieselbe	63	—						
			Lurder, Georg, von Müllen	450	—						
			Dieselbe	79	—						
			Dieselbe	273	—						
			Stolzer, Georg, in Offenburg	156	—						
			Dieselbe	128	—						
			Ritter, Hugo, Vollstreckungsmasse von	107	—						
			Bohlbach	278	—						
			Goes, Konrad, Gantmasse von Binds-	278	—						
			schlag	190	—						
			Gas, Amadus, von da	250	—						
			Prof. Joseph, von Junzweier	260	—						
			Siefert, Augustin, Vollstreckungs-	69	—						
			masse von Griesheim	90	—						
			Dieselbe	69	—						

Öffentliche Mahnung.

Die Vereinigung der Grund- und Unterpfandsbücher der Gemeinde Eschelbronn, Bezirksamts Sinsheim.

An 817. Eschelbronn. Auf den Grund des Gesetzes vom 5. Juni 1860, Reg.-Bl. Nr. 30, werden die in nachstehendem Verzeichnisse genannten Gläubiger oder deren Rechtsnachfolger aufgefordert, die bezeich-
neten Einträge von Vorzugs- und Unterpfandsrechten, wenn solche noch Gültigkeit haben, binnen sechs Monaten erneuern zu lassen, widrigenfalls die Einträge nach Art. 4 des erwähnten Gesetzes gestrichen
würden.

Eschelbronn, den 5. August 1862.
Das Pfandgericht.
Doll, Bürgermeister.

Der Vereinigungskommissär:
Dinkel, Rathschreiber.

Des Eintrags		Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung.		Des Eintrags		Namen und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung.	
Datum.	Seite.			fl.	fr.	Datum.	Seite.			fl.	fr.
I. Einträge im Protokollbuch über Erneuerung der Unterpfandsbücher im Jahr 1813.											
5. Mai 1813	29	Franz Bauer hier	Franz Kissel hier	170	—	27. Jan. 1818	54	Balser Schred hier	Chr. August Dörffler, Rezeptor in Mönchzell	60	4
4. Mai	51	do.	Fr. Würzels, Kirchenrath in Heidelberg	50	—	26. Jan.	55	Christof Dinkel hier	do.	103	5
2. Febr.	97	Georg Doll, Bäcker hier	Heinrich Luenger in Hoffenheim	180	—	29. Jan.	56	Adam Grab hier	do.	169	8
	99	do.	Freiherrlich v. Sturmfeber'sche Masse in Mannheim	800	—	23. Febr.	64	Barbara Winkler, ledig, hier	Eva Kählerin in Heidelberg	60	—
	100	do.	Kaufmann Wader in Sinsheim	60	—		68	Friedrich Dylweiser hier	Chr. August Dörffler, Amtmann in Mönchzell	36	53
15. Jan.	105	Johann Christof Dinkel hier	Administrationsrath Adenbach in Heidelberg	140	—		70	Adam Arnold hier	do.	99	30
16. Jan.	136	Johann Adam Dussel hier	do.	100	—		71	Kaspar Blumenstock hier	do.	437	2
8. Febr.	187	Christof Fillingner hier	do.	200	—		72	Peter Wolff hier	do.	34	22
3. Febr.	193	Georg Fletterer Wb. hier	do.	400	—		73	Andreas Winkler hier	do.	41	38
4. Mai	201	Kaspar Fletterer hier	do.	100	—		74	Christof Heib hier	do.	50	52
	205	Friedrich Fletterer hier	do.	200	—	21. Juli	118	Georg Wolff hier	do.	132	—
5. Febr.	219	Georg Adam Freudenberger hier	do.	80	—		119	Schneider Götz hier	do.	88	19
6. Febr.	261	Gemeinde Eschelbronn	do.	250	—		120	Christof Maßholder hier	do.	126	28
5. Febr.	281	Johannes Grab hier	do.	700	—		121	Philipp Schwimglein hier	do.	142	48
6. Febr.	297	Andreas Hausrath hier	do.	160	—		122	Andreas Hettelhammer hier	do.	40	41
10. Febr.	309	Konrad Hauck hier	do.	800	—	7. März	145	Christof Steigmann hier	Wilmeister St. Schmitt in Waldkeiningen	1050	—
6. Febr.	345	Johann Adam Martin Hahn hier	do.	1386	—	8. März	148	Adam Hauf hier	Emilzfab, Garnisonsauditor in Karlsruhe	225	—
5. Febr.	370	Andreas Heilmann Wb. hier	do.	230	—	15. Okt. 1819	162	Georg Fiederer Wb. hier	G. G. Lauter, Prof. Dr. der Theologie in Heidelberg	200	—
12. Febr.	409	Friedrich Huber hier	do.	500	—	27. April 1820	201	Waldner Bauer hier	penkionierter Amtmann Lang in Heidelberg	325	—
	410	do.	do.	200	—		203	Joh. Adam Braun Kinder hier	do.	300	—
	413	Jacob Günsinger hier	do.	60	—	10. Jan. 1821	233	Adam Arnold hier	St. Pfarrer Schib in Wiesloch	60	—
13. Febr.	429	Georg Adam Kaiser hier	do.	350	—	28. April	256	Michael Fillingner hier	do.	80	—
6. Mai	417	Adam Jungmann hier	do.	300	—	16. Febr. 1823	264	Josef Was hier	do.	150	—
13. März	433	Johannes Kammauf hier	do.	150	—	9. Jan.	282	Nikolaus Vogt Frau hier	Gerhard Laurentz in Mannheim	50	—
16. März	439	Johann Georg Kammauf hier	do.	300	—	11. Jan. 1822	284	Joh. Kammauf hier	Georg Kammauf in Mauer	400	—
15. März	447	Ludwig Kohl hier	do.	500	—	18. Jan.	287	Konrad Wolff hier	Helena Dussel in Eschelbronn	350	—
13. März	475	Adam Laule hier	do.	420	—		288	Georg Reichert hier	Franz Christian Heilmann, Registratur in Mannheim	390	—
15. März	479	Christof Laule hier	do.	400	—	18. Nov.	338	Georg Doll hier	do.	1700	—
	485	Georg Laule hier	do.	500	—	2. Dez.	345	Simon Dinkel hier	Darlehner nicht angegeben	250	—
	491	Martin Lenz, Schmied hier	do.	140	—	1. Juni 1824	432	Georg Kaufmann hier	Michael Bauer, Schäfer in Dallau	75	—
12. März	503	Nikolaus Lenz Erben hier	do.	200	—	4. Febr.	437	Georg Adam Braun Kinder hier	Amtmann Lang in Heidelberg	90	—
15. März	511	Martin Lenz, jung, hier	do.	400	—	27. Febr.	444	Georg Doll, Stabhalter hier	Hofrath Hecker in Mannheim	202	—
16. März	525	Andreas Maßholder hier	do.	110	—		445	Phil. Jakob Dussel hier	Franz Kissel in Eschelbronn	309	—
4. März	535	Johann Adam Maurer hier	do.	250	—	11. April 1825	477	Johs. Münch hier	Peter Münch Kinder hier	100	—
	538	do.	do.	100	—	18. März 1826	541	Kaspar Fletterer hier	Christian Schmitt aus Ebingen	160	—
	543	do.	do.	100	—	18. März 1828	646	Adam Stier hier	Ludwig Wühl in Heidelberg	410	—
15. März	559	Kilian Martin hier	do.	500	—		651	Adam Stier hier	Kommerzienrath Wader'sche Vermundtschaft in Sinsheim	630	33 1/2
17. März	568	Konrad Meister hier	do.	325	—	16. April	651	Philipp Adam Braun hier	do.	20	—
	581	Peter Dylweiser hier	do.	100	—	21. April	653	Ludwig Kohl hier	do.	136	—
	601	Georg Reismann hier	do.	275	—	IV. Einträge im Grundbuch Band Litera B.					
3. April	635	Michael Stier hier	do.	150	—	8. Mai 1812	165	Adam Wegel hier	Gg. Heinrich Besch von Z	35	—
18. März	662	Johann Adam Schmitt Erben hier	do.	100	—		166	Georg Wolff hier	do.	95	—
2. April	666	Friedrich Schmitt hier	do.	400	—			Philipp Wagenblat hier	do.	38	—
3. Jan.	679	do.	do.	200	—			Friedrich Watterich hier	do.	36	30
3. April	725	Balser Schred hier	do.	500	—			Josef Schön hier	do.	19	—
21. April	742	Daniel Schweizer hier	do.	100	—			Michael Stier hier	do.	75	—
23. April	757	Michael Wagenblat hier	do.	275	—			Herrmann Hauf hier	do.	21	—
24. Sept.	765	Friedrich Walter hier	do.	135	—			Gg. Adam Braun	do.	69	30
22. April	778	Johann Philipp Wagenblat hier	do.	2750	—			Georg Schuhmann hier	do.	43	—
3. März	805	Johannes Wolf hier	do.	425	—			Philipp Adam Braun hier	do.	13	—
3. Mai	837	Johann Dietrich Wolff hier	do.	400	—	16. Febr. 1814	208	Georg Schuhmann hier	Adam Dussel Erben hier	439	—
23. April	846	Johann Georg Wolf hier	do.	50	—	25. Febr. 1815	266	Karl Scholl hier	Schaffner Heiliger in Kloster Lobensfeld	40	—
2. Mai	857	Friedrich Zimmermann hier	do.	145	—			Bogt Streib hier	do.	25	—
II. Einträge im Pfandbuch Band II.											
20. Febr. 1813	586	Franz Bauer hier	Franz Kissel in Amerika	68	—			Johs. Kraut hier	do.	30	—
19. Febr. 1814	596	Philipp Dussel hier	Administrationsrath Adenbach in Heidelberg	225	—			Gg. Wolff, Bauer hier	do.	26	—
8. März	598	Johann Dietrich Wolf	Schaffner Heiliger in Kloster Lobensfeld	709	—			Franz Bauer hier	do.	34	—
19. März	604	Katharina Reismann hier	Georg Heinrich Schuhmann Kinder in Zugenhausen	112	—	23. Febr. 1825		Gg. Schuhmann hier	do.	10	—
28. April	614	Apollonia Reismann hier	Frau Dr. Lamine Wb., geb. Schaf, in Heidelberg	180	—			Christian Ernst hier	do.	15	—
21. Dez. 1815	615	Christian Reismann hier	do.	72	—			Kaspar Blumenstock hier	do.	15	—
28. März 1816	657	Michael Bauer hier	do.	220	—	6. April 1818	34	Adam Hauf hier	Peter Junter hier	260	—
25. April	685	Johannes Dylweiser hier	do.	220	—	13. Dez. 1821	105	Kaspar Blumenstock hier	do.	225	—
21. Okt.	718	Georg Doll, Stabhalter hier	do.	100	—	17. Sept. 1825	169	Adam Heilmann hier	Ministerialrath Buntt in Karlsruhe	5	30
17. Febr. 1817	733 1/2	Joseph Götz hier	do.	390	—	13. Sept.	177	Friedrich Wets hier	do.	14	—
20. März	737	Johannes Grab hier	do.	20	—			Philipp Fühler hier	Franz Gg. Reismann hier	300	—
III. Einträge im Pfandbuch Band III.											
23. April 1817	7	Georg Kaufmann hier	Georg Philipp Bierling im Ingelheimerhof	100	—			Gg. Wolf, Bauer hier	Christian Schwarz Wb. in Epsenbach	110	—
27. Nov.	21	Adam Maßholder hier	do.	200	—	9. Juli 1827	233	Adam Hauf hier	Amtmann Dörffler in Mönchzell und Michael Langenberger in Heidelberg	570	—
26. Jan. 1818	27	Andreas Maßholder hier	Hofrath Hecker in Mannheim	200	—	16. Nov. 1829	279	Karl Fillingner hier	do.	570	—
	39	Georg Adam Freudenberger	do.	200	—			Georg Hauf hier	do.	50	—
	40	Georg Adam Laule hier	Chr. August Dörffler, Rezeptor in Mönchzell	192	53			Michael Wagenblat, jung, hier	Rath Wader'sche Vermundtschaft in Sinsheim	50	—
	42	Heinrich Kerlitter hier	do.	57	1			Herrmann Hauf hier	do.	36	—
	43	Martin Lenz hier	do.	61	38			Jacob Förschberger hier	do.	70	—
27. Jan.	45	Georg Martin hier	do.	68	20			Michael Stier hier	do.	30	—
	46	Johannes Wolf hier	do.	60	—			David Maurer hier	do.	11	—
	47	Georg Kaufmann hier	do.	141	18			Friedrich Heilmann hier	do.	35	—
	48	Georg Laule hier	do.	135	45			Balim Haberader hier	do.	30	—
	50	Karl Fillingner hier	do.	84	25			Margaretha Martin hier	do.	50	—
	51	Christof Fillingner hier	do.	54	57			Georg Stier, ledig, hier	do.	84	—
	52	Christof Schmitt hier	do.	108	46			Friedrich Martusch hier	do.	70	—
	53	Georg Stier hier	do.	81	49			Gg. Wolff hier	do.	63	—
			do.	183	5			Erhard Dorn hier	do.	30	—
			do.					Gg. Michael Schuhmann hier	do.	150	—
			do.					Gg. Heib hier	do.	6	—
			do.					Karl Schred hier	do.	32	—
			do.					Gg. Adam Butschbacher hier	do.	18	—
			do.					Philipp Jakob Dussel hier	do.	26	—
			do.					Andreas Dinkel hier	do.	51	—
			do.					Johs. Krauth hier	do.	252	—
			do.					Konrad Wolff hier	do.	45	—
			do.					Christof Grab hier	do.	48	—
			do.					Andres Handrath hier	do.	50	—
			do.					Adam Fersch hier	do.	27	—
			do.					Georg Fiegler hier	do.	167	—
			do.					Adam Arnold Wb. hier	do.	34	—
			do.					Karl Fillingner hier	do.	48	—
			do.					Daniel Jungmann hier	do.	54	—
			do.					Christian Dinkel hier	do.	101	—
			do.					Konrad Hauf hier	do.	26	—
			do.					Gg. Michael Reichert hier	do.	33	—
			do.					Konrad Stier hier	do.	4	18
			do.					Gg. Adam Laule Wb. hier	do.	47	—
			do.					Bogt Streib hier	do.	171	—
			do.					Herrmann Hauf hier	do.	55	—
			do.					Gg. Adam Stier hier	do.	30	—
			do.					Wilhelm Scholl hier	do.	33	—

Des Eintrags		Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung.	
Datum.	Seite.			fl.	fr.
16. Nov. 1829	284	Johs. Doll hier	Kath Bader'sche Vermundtschaft in Eisingheim	30	30
"	"	Gg. Reichert hier	do.	154	—
"	"	Kaspar Blumenstock hier	do.	42	—
"	"	Michael Wolff hier	do.	27	—
"	"	Gg. Schref, ledig, hier	do.	25	—
"	285	Michael Hauert hier	do.	24	—
"	"	Jacob Förtenberger hier	do.	9	—
"	"	Bernhard Walter hier	do.	42	—
"	"	M. Eva Doll hier	do.	30	—
"	"	Christoph Magholder hier	do.	18	—
"	"	Nikolaus Holzappel hier	do.	30	—
"	"	Gg. Stegmann hier	do.	300	—
"	"	Grundherrschafft von Benningen	do.	40	15
"	286	Georg Kaiser hier	do.	41	—
"	"	Gg. Reichert, Metzger hier	do.	170	—
"	"	Konrad Dreybach hier	do.	22	—
"	"	Friedrich Heilmann hier	do.	18	—
"	"	Georg Stegmann hier	do.	16	—
"	"	Michael Stier hier	do.	20	—
"	287	Konrad Schmitt hier	do.	58	—
"	"	Friedrich Heilmann hier	do.	20	—
"	"	Adam Maurer hier	do.	12	—
"	"	Johs. Krauth hier	do.	53	—
"	"	Gg. Michael Reichert hier	do.	17	—
"	"	Michael Wehler hier	do.	49	—
"	"	Michael und Konrad Stier hier	do.	700	—
26. Febr. 1830	293	Peter Junfer hier	Sattler Luz in Neckargemünd	112	—
"	"	Friedrich Ebmann hier	do.	45	—
"	"	Martin Kaiser hier	do.	12	—
"	"	Bogt Streib hier	do.	224	—
"	"	Reichert Metzger hier	do.	80	—

Des Eintrags		Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung.	
Datum.	Seite.			fl.	fr.
26. Febr. 1830	293	Michael Kante hier	Sattler Luz in Neckargemünd	72	—
"	"	Adam Mügel hier	do.	25	—
8. Dez.	300	Georg Heid hier	Christoph Wick Eheleute von X.	17	—
"	"	Bernhard Walter hier	do.	17	30
"	"	Christoph Dinkel hier	do.	15	—
"	"	Franz Dylbeiger hier	do.	1	30
VI. Einträge im Grundbuch Band II.					
28. Mai 1813	30	Johannes Ohlbeiger hier	Friedrich Kettinger von Daisbach, ausgewandert	110	—
20. Sept. 1814	38	Valtin Haberader hier	Dr. Repovator Heitiger in Heidelberg	65	—
19. Nov.	39	Gg. Wolf, Bauer hier	Konrad Weiser von hier in Amerika	52	—
8. Febr. 1817	85	Adam Welfarth in Effenbach	Johann Georg Sauer von X.	75	20
"	86	Heinrich Zöl hier	do.	23	25
"	87	Dieterich Arnold hier	do.	24	—
29. April 1819	118	Adam Bittermann hier	Konrad Weiser von hier in Amerika	150	—
7. Juli	122	do.	do.	142	—
22. März 1822	172	Adam Magholder hier	Christoph Fiegler hier	151	52
5. Nov. 1823	178	Michael Stier hier	Martin Martin in Speckbach	22	—
"	180	Gg. Coler hier	Martin Ketterer hier	20	—
11. April 1824	191	Ehrhard Horn hier	Johs. Münch hier, ausgewandert	30	40
14. Dez. 1829	203	Gg. Reichert, Metzger hier	Georg Wörner in Wüchzell	100	—
1. März 1830	269	Georg Magholder hier	Konrad Heid in Medesheim	30	15
"	270	Georg Kaiser hier	do.	24	—
"	270	Friedrich Weiser von Medesheim	Philipp Josef Weiser Wb. hier	69	—
31. Juli 1830	279	Ehrhard Horn hier	Philipp Jungmann in Zuzenhausen, ausgewandert nach Amerika	418	—
"	"	Daniel Jungmann hier	do.	423	22
"	"	Adam Mügel hier	do.	36	—
16. Okt. 1831	302	Georg Reichert hier	Philipp Schwingsheim hier	105	—

Öffentliche Mahnung

zur Erneuerung von Grund- und Unterpfandbuchs-Einträgen.
 No. 585. Neuhäuser. Auf Grund des Gesetzes vom 5. Juni 1860 (Reg.-Bl. Nr. 30) werden die in nachstehendem Verzeichnisse genannten Gläubiger oder deren Rechtsnachfolger aufgefordert, die bezeichneten Einträge von Vorzugs- und Unterpfandrechten, wenn solche noch Gültigkeit haben, binnen sechs Monaten erneuern zu lassen, widrigenfalls die Einträge nach Art. 4 des erwähnten Gesetzes gestrichen werden.
 Neuhäuser, den 25. September 1862.
 Das Pfandgericht.
 Zimmermann, Bürgermeister.

Des Eintrags		Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung.	
Datum.	Seite.			fl.	fr.
Einträge im Pfandbuch.					
20. Jan. 1815	3a	Martin Wieser's Eheleute von hier	Christian Gassen Schmidt von Weilersbach	200	—
1. Mai	21/22	Peter Heilmann Eheleute dabier	Katharina Bank von Kirchgarten	480	—
6. Mai 1819	10a	Lorenz Mayer von Fischbach	Peter Weilmann von Fischbach	200	—
8. Dez.	30	Kaver Gutmann von Wendlingen	Johann Ernst Erben von hier	400	—
27. April 1822	33	Mathias Rüb Eheleute von hier	Waffel'sche Kinder von Kirchgarten	475	32
20. Jan. 1823	36	do.	Magdalena Frey von Burg	1614	—
"	37	do.	Anna Ernst Erben von hier	214	—
15. Febr.	38	Mathias Rüb von hier	Franziska Dercher von Zarten	100	—
Einträge im Grundbuch.					
17. Juli 1815	8	Christian Schweizer von Kirchgarten	Christian Birchenmaier Cantmasse von hier	6397	—
5. Juli 1824	20	Gertrud und Magdalena Birchenmaier von hier	Peter Heilmann Erben von hier	87	—
10. März	26	Marr Dietlicher von hier	Simon Dietlicher's Ehefrau Erben dabier	808	—
26. Febr. 1826	42	Konrad Schweizer's Eheleute von Littenweiler	Mathias Rüb Eheleute Erben von hier	2400	—

Großh. Landamt Freiburg. Gemeinde Waldau. Öffentliche Mahnung

zur Erneuerung von Grund- und Unterpfandbuchs-Einträgen.
 No. 588. Waldau. Auf Grund des Gesetzes vom 5. Juni 1860 (Reg.-Bl. Nr. 30) werden die in nachstehendem Verzeichnisse genannten Gläubiger oder deren Rechtsnachfolger aufgefordert, die bezeichneten Einträge von Vorzugs- und Unterpfandrechten, wenn solche noch Gültigkeit haben, binnen 6 Monaten erneuern zu lassen, widrigenfalls die Einträge nach Art. 4 des erwähnten Gesetzes gestrichen werden.
 Der Rechtsgrund der in dem nachstehenden Verzeichnisse angegebenen Forderungen, welche in das Unterpfandbuch eingetragen sind, besteht in bedingenen Unterpfandrechten, und der Rechtsgrund der in das Grundbuch angelegten Forderungen in dem gesetzlichen Vorzugrecht des Verkäufers, sofern nicht bei einzelnen Einträgen etwas Anderes bemerkt ist.
 Waldau, den 20. September 1862.
 Das Pfandgericht.
 Bürgermeister Veba.

Des Eintrags		Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung.	
Datum.	Seite.			fl.	fr.
Einträge im Grundbuch Band I.					
22. Nov. 1823	4	Thaddäus Faller's Eheleute von hier	Nikolaus Anna, Magdalena und Apollonia Däger von hier	525	—
"	5	Lorenz Ruf Eheleute von Hinterstraf	Marr Faller als Pfleger des Philipp Pfister und Benedikt Wägele, wo?	240	—
"	6	Johann Fehrenbach von hier	Wenrad Maier's Kinder hier	79	14
27. Nov. 1825	9	Karl Däger's Eheleute hier	Hieronymus Ketterer von Hinterstraf	131	—
20. Okt. 1830	13	Lorenz Baha Eheleute hier	Thaddäus Hauri von Reulirch	200	—
Einträge im Pfandbuch Band I.					
15. Sept. 1820	4	Josef Rüb, Bogt hier	Die Gläubiger des Andreas Spiegels von hier	4700	—
5. Sept. 1824	11	Mathias Winterhalter von Hinterstraf	Thaddäus Faller von hier	170	—
27. Sept. 1827	12	Georg Ketterer von St. Peter	Anna Schwab Wittwe, geb. Rombach, und deren Kinder von hier	2200	—
29. April 1830	19b	Josef Hermann, Schusters, Eheleute hier	Thaddäus Faller's Eheleute hier und Nikolaus, Magdalena und Anna Däger hier	1600	—
9. Sept.	23b	Jakob Köffers Wittve hier	Josef Burtle's Wittve hier	1500	—
8. Aug. 1831	30b	Johann Steiner, Schneebauer, Eheleute hier	Ulrich Schwab Wittve hier	7200	—

Öffentliche Mahnung

zur Erneuerung von Grund- und Unterpfandbuchs-Einträgen.
 No. 588. Rafen. Auf Grund des Gesetzes vom 5. Juni 1860 (Reg.-Bl. Nr. 30) werden die in nachstehendem Verzeichnisse genannten Gläubiger oder deren Rechtsnachfolger aufgefordert, die bezeichneten Einträge von Vorzugs- und Unterpfandrechten, wenn solche noch Gültigkeit haben, binnen sechs Monaten erneuern zu lassen, widrigenfalls die Einträge nach Art. 4 des erwähnten Gesetzes gestrichen werden.
 Rafen, den 15. September 1862.
 Das Pfandgericht.
 Bürgermeister Mathos.

Des Eintrags		Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung.	
Datum.	Seite.			fl.	fr.
Einträge im Grundbuch Band I.					
22. Nov. 1823	4	Thaddäus Faller's Eheleute von hier	Nikolaus Anna, Magdalena und Apollonia Däger von hier	525	—

stichen würden.
 Der Rechtsgrund der in nachstehendem Verzeichnisse angegebenen Forderungen, welche in das Unterpfandbuch eingetragen sind, besteht in bedingenen Unterpfandrechten, und der Rechtsgrund der in das Grundbuch eingetragenen Forderungen in dem gesetzlichen Vorzugrecht des Verkäufers, sofern nicht bei einzelnen Einträgen etwas Anderes bemerkt ist.
 Rafen, den 8. September 1862.
 Das Pfandgericht.
 Der Berichtigungs-Kommissar:
 Josef Frieder, Katholikschreiber.

Des Eintrags		Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung.	
Datum.	Seite.			fl.	fr.
Pfandbuch Teil II.					
8. Nov. 1827	9	Telesphorus Leuthold, Tagelöhner	Josef Hirt, Schulmeister zu Wilingen, Kapital auf Obligation	200	—
Grundbuch Teil I.					
12. Febr. 1824	3	Kaspar Weiler, Weber hier, jetzt Karl Dürer, Landwirth in Rafen	Martin Düssel, Schuler in Altmendshofen, Kaufhilling	495	—
1. April 1825	60	Johann Amberger, Handelsmann zu Donaueschingen	Johann Fischer zu Altmendshofen, Kaufhilling	160	—
18. Jan. 1826	91	Johann Georg Kaltenbach, Landwirth hier	Konrad Weil von Raudegg, Kaufhilling	42	—
14. Sept.	109	Germann Stiehl zu Rafen, jetzt Johann Stiehl, Landwirth alda	Johann Lehle von Erlenrain, Kaufhilling	90	—
3. Juli 1830	210	Lorenz Deiser zu Donaueschingen	Salzmann, Revisor zu Donaueschingen, Kaufhilling	370	—

No. 736. Nr. 10,806. Rafatt. (Arrestverfügung und Verladung.)
 In Sachen des Fruchthändlers Peter Jung von Dittersdorf gegen Michael Säuberling und dessen Ehefrau, Kreszentia, geb. Gögert, von Rafatt, z. Z. in Amerika, wegen Forderung, hier Eicherheitsarrest bett.
 hat der Kläger durch seinen Anwalt vortragen lassen:
 „Der Beklagte Gögert habe ihm unterm 14. Januar 1845 für 650 fl. und unterm 1. August 1845 für 125 fl. Frucht abgekauft und sich verbindlich gemacht, gedachte Beträge vom Kauftage an zu 5 % zu verzinsen und erliche Summe nach Ablauf von 2 Jahren, letztere baar zu bezahlen.“
 Die Beklagte habe für sämtliche Beträge mit Ermächtigung ihres Gögert die Mitverbindlichkeit übernommen und sei beiden auf Ableben des Defans Gögert ein Erbschaft im Betrage von ca. 4000 fl. angefallen.
 Die Beklagten haben sich in Amerika in der Absicht, nicht mehr zurückzutreten, niedergelassen und sei ihr Aufenthalt: z. Z. unbekannt. Zur Befriedigung seiner Ansprüche lege er 3 von den Beklagten ausgestellte Handbills, bezüglich des Defans des Arrestgrundes eine Befriedigung des Bürgermeisters dabier vor und bitte er mit Berufung auf die §§. 643, 644, Ziff. 6, 646 b. B.-O. um Sicherstellungsart, öffentlichen Verladung der Beklagten, und um Urtheil, daß der verlagte Arrest, unter Befreiung der Beklagten in die Kosten des Rechtsstreits, für fortbauend erklärt werde.“

1) Wird bis zum Betrage der klägerischen Forderung auf das Guthaben der Beklagten aus der Erbschaft des Defans Gögert von Rafatt bei Schmittfabrikant Stube in Baden Sicherheitsarrest gelegt.
 2) Hierin erhalten die abwesenden Beklagten Nachricht und wird Tagfahrt zur Verhandlung auf die Arrestlage auf Freitag den 31. Oktober, Vorm. 10 Uhr, anberaumt, und wird hiezu der klägerische Anwalt mit der Auflage, den Arrest durch vollständige Befriedigung der Ansprüche des Klägers und des Grundes zur Aufhebung des Arrestes zu rechtfertigen, bei Vermeidung des gesetzlichen Nachtheils, die Beklagten aber unter dem Androhen vorgeladen, daß bei ihrem Ausbleiben die Thatsachen der Arrestlage für zugestanden und jede Einrede gegen die Rechtmäßigkeit des Arrestes für verfallen erklärt würde.
 Zugleich erhalten die Beklagten die Auflage, längstens bis zur Tagfahrt einen Einhängungsgewalt-

haber zur Empfangnahme aller richterlichen Beschlüsse und Erkenntnisse, welche der Partie selbst zugestellt werden müssen, zu ernennen, widrigenfalls ihnen die weiteren Verfügungen nur durch Anschlag an die Gerichtstafel eröffnet werden.
 Rafatt, den 2. Oktober 1862.
 Großh. bad. Amtsgericht.
 Vaffermann.

No. 708. Nr. 5936. Kenzingen. (Erbverladung.)
 Zur Vertheilung des mütterlichen Vermögens der Kinder des Schullehrers Josef Kübler und der verstorbenen Gattin, geb. Schaubach, in Nordweil, sind zwei Geschwister: Barbara, geb. Kübler, Ehefrau des Johann Gehri von Weichheim, und Stephan Kübler, volljährig, wahrscheinlich ledig, mittheilungsbefähigt. Da derselben Aufenthaltsort aber unbekannt ist, so werden sie hiermit aufgefordert, sich entweder persönlich oder durch gehörig Bevollmächtigte binnen 3 Monaten, von heute an, dabier zu melden, als sonst das mütterliche Vermögen denjenigen zugeweiht wird, welchen es zugewonnen wäre, wenn sie die vorgeladenen, beim Erbansfall gar nicht mehr am Leben gewesen wäre.
 Kenzingen, den 4. Oktober 1862.
 Großh. bad. Amtsrevorator.
 Gähner.

No. 98. Nr. 7668. Durlach. (Erbverladung.)
 Theresia Rothschild von Seinfeld, welche vor ungefähr 10 Jahren ohne Staatsverlaubniß nach Amerika ausgewandert und deren Aufenthaltsort dießorts unbekannt ist, ist zur Erbschaft ihres verstorbenen Vaters, des Handelsmanns Jofas Rothschild von Seinfeld, berufen.
 Dieselbe oder deren Rechtsnachfolger werden an dem mit Fest von 3 Monaten zur Empfangnahme ihres Erbscheils ander vorgeladen, widrigenfalls die Erbschaft lediglich denjenigen zugeweiht werden, welchen sie zukäme, wenn die vorgeladenen zur Zeit des Erbansfalls nicht mehr am Leben wären.
 Durlach, den 15. September 1862.
 Großh. bad. Amtsrevorator.
 Seufert.
 Distriktsnotar Mathos.